

Symposium „35 Jahre Kinderrechte – Das Recht auf Zukunft im Fokus“

Workshops

- **Werde Co-Komponist:in des neuen Kinderfreunde-Kinderrechte-Songs**
Workshopleitung: Dominik Nostitz

Werde Teil eines einzigartigen Workshops mit Liedermacher Dominik Nostitz, bei dem du gemeinsam mit anderen kreativen Köpfen einen mitreißenden Kinderrechte-Song zum Thema "Recht auf Zukunft" komponierst. Nutze Instrumente und Gesang, um ein kraftvolles Lied zu erschaffen, das in deiner Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ein starkes Zeichen setzen wird.

- **Bildung für alle – Kinderrechte stärken, Inklusion leben**
Workshopleitung: Mag.a Atis-Andreia Comanita (Juristin) und Mag.a Ines Garnitschnig (Psychologin) Kinder- und Jugendanwaltschaft Wien

In diesem Workshop nehmen euch zwei Expertinnen der Kinder- und Jugendanwaltschaft Wien mit auf eine spannende Reise durch die Welt der Kinderrechte und Inklusion. Im Fokus steht das zentrale Recht auf Bildung – praxisnah wird gezeigt, wie wir dieses essenzielle Recht gemeinsam stärken und schützen können.

- **Feste feiern für die Zukunft: Nachhaltig, klimafit und kinderfreundlich**
Workshopleitung: Michaela Waiglein-Wirth (Koordination Parkbetreuung 10. Bezirk)

Hier erfährst du, wie du nicht nur umweltfreundlich und ressourcenschonend feiern kannst, sondern dabei auch die Kinderrechte im Blick behältst. Gemeinsam entwickeln wir Ideen für Veranstaltungen, die Spaß machen und gleichzeitig einen Beitrag zu einer besseren Zukunft leisten.

- **„Wie soll ich mir die Zukunft ausmalen, wenn ich es mir jetzt schon nicht mehr leisten kann?“**
Workshopleitung: Mag.a Hanna Lichtenberger MA, Volkshilfe Wien

Dieser Workshop beleuchtet die Auswirkungen von Kinderarmut und erörtert Wege, diese zu bekämpfen. Unter der Leitung von Mag.a Hanna Lichtenberger von der Volkshilfe - Expertin zum Thema Kinderarmut - werden Zahlen, Fakten und Daten dargestellt, um danach gemeinsam zu diskutieren, was wir in der Arbeit mit Kindern tun können, um diesem Thema sensibel für die Betroffenen und wirksam zu begegnen.

- **Bühne frei für deine Ideen - Gestalte dein eigenes Kasperltheater zum Thema Kinderrechte**
Workshopleitung: Tobias Lechner, Leitung Puppenbühne der Wiener Kinderfreunde

Tauche ein in die Welt des Kasperltheaters und gestalte gemeinsam mit dem Team der Kinderfreunde-Puppenbühne ein spannendes Stück rund um das Thema Kinderrechte. In diesem Workshop im Studio des Theater Akzent (Nebengebäude) wirst du kreativ, sammelst wertvolle Erfahrungen und schlüpfst in verschiedene Rollen – alles unter dem Motto „Probier dich aus“.

- **Ernährung trifft Kinderrechte**
Workshopleitung: Rosemarie Zehetgruber (Ernährungswissenschaftlerin, Systemische Pädagogin, gutessen consulting, Buchautorin)

In diesem Workshop führt euch Rosemarie Zehetgruber, Ernährungswissenschaftlerin und Buchautorin, in das wichtige Thema Ernährung im Kontext von Kinderrechten ein. Gemeinsam werden nachhaltige Ernährungspraktiken erkundet, die das Recht auf gesunde Ernährung für Kinder unterstützen.

- **Gendergerechte Zukunft, Perspektiven für die Bildung**
Workshopleitung: Karoline Dworschak, BEd MA MA (PH Wien, Institut für Weiterbildung; Vorsitzende der Wiener Kinderfreunde, Landstraße, 3. Bezirk)

Wie schaffen wir ein Genderbewusstsein und warum braucht es gendersensible Sprache und Praktiken in der Arbeit mit Kindern und wie sehen diese aus. In diesem Workshop wird deutlich, welche Rolle persönliche Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern spielen. Welche Wahrnehmungen über Geschlechterrollen gibt es und welche Chancen eröffnen sich, wenn wir im Alltag darauf achten.

- **Demokratiebildung mit Kindern – wie mache ich das und was muss ich dazu wissen.**
Workshopleitung: Christian Oxonitsch; Vorsitzender der Wiener Kinderfreunde; Abgeordneter zum Nationalrat – Bereichssprecher für Kinderrechte

Mit Didaktischen Impulsfragen werden wir bei diesem Workshop Ideen und Umsetzungen für den Bildungsalltag mit Kindern erarbeiten.

Wo und wie habe ich mit Demokratie zu tun? Warum verleihen wir Macht in einer Demokratie? Welche Rechte stehen mir in einer Demokratie zu? Wieso ist Information für mich so wichtig in der Demokratie? Wieso ist es wichtig, dass die Demokratie die Vielfalt der Menschen unterstützt? Wie kann ich in mich in der Demokratie beteiligen?

- **Zwischen digitaler Notwendigkeit und digitalem Schutz**
Workshopleitung: Dr. Leo Hemetsberger; Unternehmensberater und diplomierter Lebens- und Sozialberater und Mediator

Das Wort Medienkompetenz ist in aller Munde und was bedeutet das genau für wen? Was brauchen Kinder, um digital die Herausforderungen der Zukunft zu bewältigen und wie können wir sie gleichzeitig schützen? Welche Erziehungs- und Bildungshilfen können wir nutzen und auch an

Eltern weitergeben und wie können wir im päd. Alltag mit den Kindern an diesen Themen arbeiten?

- Nachhaltige Mobilität in der Stadt im Mittelpunkt
Workshopleitung: Dr.in Hildegard Hefel: Leitung Mobilitätsmanagement und –bildung, Mobilitätsagentur Wien

Sensibilisierung für die Bedeutung einer nachhaltigen Mobilität: Methoden zur Förderung, Einführung in Konzepte einer nachhaltigen Mobilität. Materialien und Projekte, Austausch von Ideen für die Praxis.

- Fit im Kindergartenalltag – Positive Psychologie im Kindergarten
Workshopleitung Dr.in Andrea Wöber: Dozentin für Positive Psychologie, Schwerpunkt Kinder & Jugendliche, Bildung - Deutsche Gesellschaft für Positive Psychologie

Es gibt verschiedene Bestandteile des Wohlbefindens. Kern ist das Thema der Charakterstärken. Jede:r von uns besitzt 3-7 solcher Stärken, die unser Wesen ausmachen. Wie entdecke ich diese Charakterstärken und wie setze ich das mit den Kindern im Kindergarten um. Wie können wir gut auf uns achten, um in eine positive Zukunft zu gehen.

- Von Emotionen zu einem freudvollen “Wir” in dem alle Wachsen
Workshopleitung: Claudia Veigl, BA, diplomierte Elementarpädagogin, Sprachförderpädagogin, Diplom-Kinesiologin, Potentialentfaltung nach Gerald Hüther, Aufstellungsarbeit und ganzheitliche Wegbegleitung

Der Workshop hilft dir, deine eigenen Emotionen besser wahrzunehmen und das dahinter liegende Bedürfnis zu erkennen. Dann sind ein inneres Verstehen und ein Handeln mit emotionalem Bewusstsein möglich. Dein emotionales Bewusstsein ermöglicht es dir, authentischer und empathischer mit dir und somit auch mit den Kindern zu interagieren. Indem du die emotionale Gesundheit der Kinder förderst, trägst du aktiv dazu bei, ihre Rechte auf Schutz, Teilhabe und Entwicklung zu wahren. Du schaffst eine Umgebung, in der sie sich sicher fühlen, Emotionen wahrgenommen und in ihrer Entwicklung unterstützt werden – ganz im Sinne eines wertvollen Erfahrungsraumes für alle.

- Gebärdensprache bei Babys und Kleinkindern
Workshopleitung: Monika Wojcik und Katharina Schalber

Konkret geht es um die Verständigung nicht verbaler Kinder, sei es aufgrund des Alters, einer Behinderung oder Entwicklungsverzögerung. Welche Formen gibt es, mit welchen diese Kinder Bedürfnisse äußern? Auseinandersetzung mit der Thematik der Teilhabe und Bedürfnisäußerung dieser Kinder und konkreter Umsetzung im Kindergarten.